



Protokoll zur Sitzung des Stadtrates

Sitzungsdatum: 05.09.2024

Beginn: 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Ort: Ratssaal

Teilnehmer:

Vorsitzender

Bürgermeister Stefan Feustel

Stadträte

Entschuldigt fehlen: stellv. Bürgermeister Toni Reißmann, Reinhard Röthig

Weiterhin waren anwesend: Gäste laut Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bürgerfragestunde
3. Informationen zum Vollzug der Beschlüsse des Stadtrates von Januar 2024 – Juni 2024
IV/007/2024
4. Haushaltsinformation zum Haushalt 2024 der Stadt Wilkau-Haßlau (Stand 30.06.2024)
IV/008/2024
5. Allgemeiner Spendeneingang bis 31.07.2024
BV/031/2024
6. Bekanntgabe der Vergabeentscheidungen des Bürgermeisters
7. Informationen des Bürgermeisters
8. Anfragen der Stadträte

Nichtöffentlicher Teil

9. Informationen des Bürgermeisters

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Einschließlich Bürgermeister sind 16 Stadträte anwesend. Die Stadtratsmitglieder Toni Reißmann und Reinhard Röthig wurden für die Sitzung entschuldigt. Die Tagesordnung wird einstimmig und ohne Nachfragen beschlossen. Der Bürgermeister stellt fest, dass ordnungs- und fristgemäß geladen wurde. Es wird kein Widerspruch erhoben.

Für die Unterzeichnung des Protokolls für diese Sitzung werden die Mitglieder Uwe Eißmann und Jens Breiffeld vom Vorsitzenden bestimmt.

zu 2 Bürgerfragestunde

Herr Mehlhorn bedankt sich zuerst für das gelungene Stadtfest und dessen tolle Organisation. Vor allem der Stadtlauf mit seinen rund 400 Läufern war für ihn ein besonderes Highlight. Er fragt an, ob die Gerüchte rund um das Stadion und dessen Umbau stimmen. Es soll dort angeblich auf eine Laufanlage verzichtet werden und aus diesem Grund meldet er Bedarf an.

Der Bürgermeister erklärt, dass verschiedenes in Planung ist, es aber derzeit zu früh ist um dahingehend Auskunft zu geben.

Herr Jusciak erklärt ausführlich, dass es im Herbertbad im Bereich des Babybeckens einige Abdeckungen gibt, die sich durch langanhaltende Sonneneinstrahlung sehr stark erhitzen. Er äußert Bedenken, dass sich Babys und Kinder daran verbrennen können.

Der Bürgermeister erklärt, dass dieses Problem bereits bekannt ist und einige Veränderung für das kommende Jahr angedacht sind.

zu 3 Information zum Vollzug der Beschlüsse des Stadtrates von Januar 2024 – Juni 2024 IV/007/2024

Der Vorsitzende erläutert, dass die Informationsvorlage halbjährlich erfolgt. Nicht aufgeführte Beschlussvorlagen sind entweder nach Beschluss des Stadtrates sofort rechtskräftig oder nach öffentlicher Bekanntmachung.

Der Vorsitzende erklärt speziell zu Nr. 3, dass der Stadtrat auf seiner Sitzung am 26.09.2024 mit IV/005/2024 informiert wird.

BV/003/2024 Umschuldung eines Darlehens über 800,0 TEUR

Zu Nr. 4, gibt es zu erläutern, dass sich dieser Beschluss derzeit in Umsetzung befindet. Mit der Hebesatzung für die Jahre 2025/2026 ist Anfang des 4. Quartals zu rechnen.

BV/004/2024 Grundsatzbeschluss „Grundsteuerreform aufkommensneutral und transparent umsetzen“

Stadtrat Löscher möchte wissen, ob die neue Grundsteuer ab 2025 für alle gilt.

Frau Graichen beantwortet ausführlich, zum Zeitpunkt der Festlegung der neuen Hebesätze und der darauffolgenden Erhebung der Grundsteuer 2025 wird es voraussichtlich so sein, dass noch nicht alle notwendigen Grundlagendaten vollumfänglich vorliegen bzw. die Finanzverwaltung später in Einzelfällen noch Änderungen übermittelt. Daher kann die Erstfestlegung der neuen Hebesätze auch nur auf einer verantwortungsvollen Schätzung

basieren. Der Stadtverwaltung ist nicht bekannt, wie viele Widersprüche zu den Messbetrags-bescheiden beim Finanzamt Zwickau eingegangenen sind.

Es ist nicht absehbar, wann und wie diese Widersprüche durch das Finanzamt bearbeitet werden und wie der jeweilige Messbetrag sich verändern wird.

**zu 4 Haushaltsinformation zum Haushalt 2024 der Stadt Wilkau-Haßlau (Stand 30.06.2024)
IV/008/2024**

Die Halbjahresinformation zum Haushalt 2024 gibt den Stadträten einen Überblick über den Stand der wichtigsten Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushalts.

Die Information ist in der Position Grundsteuer B und Gewerbesteuer nicht bindend, da hier durch Bescheide der Finanzämter jederzeit Änderungen auftreten können.

Insgesamt handelt es sich um eine Summe von rund 19 Mio EUR.

Die wichtigsten Einzahlungen des Ergebnishaushaltes sind die Grundsteuer B, die Gewerbesteuer, der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer sowie die Schlüsselzuweisung vom Land und allgemeine Bedarfszuweisungen. Derzeit stehen für folgende vorfinanzierte Anschaffungen noch Fördergelder aus diesem Programm aus:

Feuerwehrlinien 6.250,00 EUR

Feuerwehrjacken und -hosen 12.750,00 EUR

Vorfinanzierung DigitalPakt Schule 112.242,28 EUR

Teamfortbildungen Kitas 9.600,00 EUR

Der Vorsitzende bezieht sich auf Seite 3 und erklärt, dass die wichtigsten Auszahlungen des Ergebnishaushaltes die Personalkosten, die Kreisumlage sowie die Zinsausgaben sind.

**zu 5 Allgemeiner Spendeneingang bis 31.07.2024
BV/031/2024**

Der Vorsitzende verliest die Spendenliste.
Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	/
Enthaltung:	/

**zu 6 Bekanntgabe der Vergabeentscheidungen des Bürgermeisters
Vorlage: IV/006/2024**

Der Vorsitzende gibt die Vergabeentscheidungen bekannt, die die Kita Tintenklecks betreffen.

VER/001/2024 LOS 01 – Baumeisterarbeiten Sanitärbereich EG, Kita Tintenklecks – Sanierung Sanitärbereich, Umsetzung Brandschutzkonzept, Erneuerung Eingang

Die Vergabe erfolgt an die Fa. Baubetrieb Robert Müller mit einem Bruttopreis von 26.356,52EUR.

- VER/002/2024 LOS 05 – Baumeisterarbeiten Eingangsbereich, Kita Tintenklecks – Sanierung Sanitärbereich, Umsetzung Brandschutzkonzept, Erneuerung Eingangsbereich
Die Vergabe erfolgt an die Fa. Baubetrieb Robert Müller mit einem Bruttopreis von 28.966,16EUR.
- VER/003/2024 LOS 02 – Heizungsarbeiten Sanitärbereich EG, Kita Tintenklecks – Sanierung Sanitärbereich, Umsetzung Brandschutzkonzept, Erneuerung Eingang
Die Vergabe erfolgt an die Fa. Wärmetechnik Wilkau-Haßlau GmbH & Co.KG mit einem Bruttopreis von 11.953,30EUR.
- VER/004/2024 LOS 03 – Sanitärarbeiten Sanitärbereich EG, Kita Tintenklecks - Sanierung Sanitärbereich, Umsetzung Brandschutzkonzept, Erneuerung Eingang
Die Vergabe erfolgt an die Fa. Wärmetechnik Wilkau-Haßlau GmbH & Co.KG mit einem Bruttopreis von 40.047,96EUR.
- VER/005/2024 LOS 04 – Elektroarbeiten, Kita Tintenklecks – Umsetzung Brandschutzkonzept, Erneuerung Eingang
Die Vergabe erfolgt an die Fa. Körner & Scheffler Elektro GmbH mit einem Bruttopreis von 5.717,38EUR.

Seitens der Stadträte gibt es keine Nachfragen und keine Diskussionen. Die Informationen wurden zur Kenntnis genommen.

Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen.

zu 7 Informationen des Bürgermeisters

-Stadtfest

Der Vorsitzende berichtet vom Stadtfest und geht auf einzelne Programmpunkte ein. Es gab durchweg positive Rückmeldungen und alle 3 Tage waren ein voller Erfolg. Auch der Stadtlauf hat alle Erwartungen mit 452 Teilnehmern übertroffen. Insgesamt gab es nur wenige Zwischenfälle, die das Ordnungsamt direkt klären konnte.

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen Sponsoren, Spendern und ehrenamtlichen Helfern. Ohne Sponsoren und Spender wäre dieses Fest nicht möglich gewesen. Künftig soll es im Rhythmus von 2 Jahren ein Stadtfest geben. Für 2025 sind ein Frühlingfest und ein Eisenbahnfest in Planung.

Stadtrat Breiffeld stimmt dem zu und findet auch, dass es ein gelungenes Fest war. Viele Bürger der Stadt haben ihm positives Feedback gegeben. Auch der Stadtlauf war hervorragend organisiert.

Stadtrat Wild bedankt sich bei allen vor und hinter den Kulissen. Vor allem spricht er ein großes Dankeschön an den Bauhof und die Mitarbeiter der Stadt aus.

-Information Ortsvorsteher

Der Vorsitzende informiert, dass für den Ortsteil Culitzsch Stadtrat Herr Danny Schwalbe Ortsvorsteher und Herr Daniel Demmler Stellvertreter ist.

Für den Ortsteil Silberstraße ist Frau Susann Frölich Ortsvorsteherin und Frau Claudia Tauscher Stellvertreterin.

Frau Frölich kann an allen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse teilnehmen, darf allerdings nicht abstimmen.

-Herbertbad

Das Herbertbad schließt dieses Jahr ab 15.09.2024 und beendet somit die Badesaison. Für das kommende Jahr sind einige Reparaturarbeiten in Planung, unter anderem an Rutsche und Planschbecken.

-Sitzungen der Ausschüsse

Künftig sollen einige Sitzungen in den Einrichtungen der Stadt stattfinden. Dies ist besonders im Technischen Ausschuss sinnvoll.

-Problematik Rewe

Der Vorsitzende bezieht sich auf den heutigen Artikel in der Freien Presse. Darin heißt es, wenn Edeka neu baut, muss REWE raus.

Der Bürgermeister erklärt, dass es lediglich eine Bauvoranfrage gibt, welche in Bearbeitung ist. Sowohl Edeka, als auch REWE haben Mietverträge, die an Fristen gebunden sind und die eingehalten werden müssen. Außerdem ist die Verwaltung mit REWE im Kontakt, um einen anderen Standort in der Stadt zu finden. Genauere Informationen erfolgen Jahresende.

zu 8 Anfragen der Stadträte

Stadtrat Metzging fragt an, ob der Vorsitzende gewillt ist, die Wahl zum Aufsichtsratsvorsitzenden zu wiederholen.

Der Vorsitzende erklärt, dass er nicht vor hatte dieses Thema in der Stadtratssitzung zu besprechen. Da sich Herr Metzging an die Rechtsaufsichtsbehörde wandte, ist der Vorsitzende zu einer Stellungnahme gebeten worden. Diese liegt der Rechtsaufsichtsbehörde bereits vor.

Stadtrat Tautenhahn fragt an, ob die defekte Tischtennisplatte in Silberstraße durch Bürgerinitiative errichtet werden kann und somit auch die Bürger angehalten sind sich Ehrenamtlich zu engagieren.

Der Vorsitzende findet die Idee gut. Der eigentliche Plan war jedoch eine bereits fertige Tischtennisplatte durch den Bauhof aufstellen zu lassen.

Stadtrat Breitfeld wurde von einigen Bürgern darauf hingewiesen, dass eine Anzeigetafel am Busbahnhof defekt ist. Er möchte wissen, ob dies bereits bekannt ist und ob diese ausgetauscht wird.

Der Vorsitzende bejaht, dass es bereits bekannt ist, diese jedoch nicht repariert werden kann. Nächstes Jahr soll durch Förderung eine neue und größere Anzeigetafel angeschafft werden.

Stadtrat Metzging berichtet, dass es heute eine Betriebsversammlung bei VW in Mosel gibt und er es begrüßen würde, wenn sich die Stadträte schriftlich zu dieser Thematik positionieren würden.

Der Vorsitzende zieht den Vergleich zu Haribo. Es gibt viele Parallelen zur Werksschließung von Haribo. Er findet die Idee gut, möchte sich jedoch nicht zum Thema äußern, bevor der Zwickauer Stadtrat eine Stellungnahme abgegeben hat.

Stadtrat Bauer spricht an, dass in der Osterwoche der Hort wieder geschlossen werden soll. Er möchte wissen, ob es möglich ist, eine Notbetreuung zu gewährleisten.

Der Vorsitzende erklärt, dass in dieser Woche alle Erzieherinnen und Erzieher eine Fortbildung besuchen, zu der sie gesetzlich verpflichtet sind. Durch Brückentage bietet sich besonders diese Woche an. Außerdem wurde es langfristig bekannt gegeben.

Frau Graichen bittet um Verständnis und merkt an, dass dies Maßnahmen für die Mitarbeiter sind, die gefördert werden.

Es gibt keine weiteren Anfragen oder Anmerkungen.

Ann-Kathrin Wolf

Protokollführerin

f.d.R.d.A.

.....
Stefan Feustel
Bürgermeister

.....
Uwe Eißmann
Mitglied Stadtrat

.....
Jens Breitfeld
Mitglied Stadtrat